



öffentlich

Betreff:

Distanzierung von Äußerungen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Einreicher: Fraktion DIE aNDERE

Erstellungsdatum: 23.01.2023

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
25.01.2023	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung (SVV) distanziert sich von Äußerungen ihres Vorsitzenden Pete Heuer (SPD), in denen er die Bauhaus der Erde gGmbH in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und ländliche Entwicklung (SBWL) als „Briefkastenfirma“ bezeichnete.

Die SVV ruft alle Stadtverordneten auf, den *Kodex für wertschätzenden Umgang* einzuhalten, der sich gegen beleidigende und verunglimpfende Äußerungen wendet und auf sachliche, konstruktive und faktenbasierte Kommunikationskultur orientiert.

Laura Kapp und Denny Menzel
Fraktionsvorsitzende

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Am 04.03.2021 nahm die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam (LHP) den *Kodex für wertschätzenden Umgang* als Anlage 2 in die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung auf. Damit verpflichten sich die Stadtverordneten zu einer sachlichen, konstruktiven und faktenbasierten Kommunikationskultur und zum Verzicht auf beleidigende und verunglimpfende Äußerungen.

Der Vorsitzende der SVV, Pete Heuer, bezeichnete in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und ländliche Entwicklung am 17.01.2023 die *Bauhaus der Erde gGmbH* als „Briefkastenfirma“.

Unter diesem Begriff versteht man normalerweise eine Scheinfirma, die keine eigene Tätigkeit entfaltet, sondern vorrangig der Steuerersparnis dient.

Eine derart herabsetzende Betitelung des *Bauhauses der Erde* verstößt gegen den *Kodex für wertschätzenden Umgang*. Das *Bauhaus* ist in Potsdam sehr aktiv und für seine Fachexpertise fraktionsübergreifend geschätzt. Die Tätigkeit wird durch das Land Brandenburg gefördert.

Wir sehen den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung in einer besonderen Pflicht, sich im politischen Meinungsstreit an die selbst auferlegten Grundsätze des wertschätzenden Umgangs zu halten. Daher erscheint uns eine Distanzierung von den Äußerungen Pete Heuers im SBWL-Ausschuss notwendig und angemessen.